

# HETZENDORFER PFARRBLATT



## ***Kaplan Franz Hübel*** **3.10.1911 - 14.8.2004**



Offizielle Umbenennungsfeier  
zum „Franz Hübel Park“ am 4. April 2014

**Unermüdlich im Einsatz**

SEITE 2



**Emmaus-Wanderung**

SEITE 3



**Kaplan Franz Hübel**

SEITE 4



**Geheimnisvolle  
Rosenkranzkirche**

SEITE 4



**Neue Homepage**

SEITE 5



**Wandermuttergottes**

SEITE 5



**Kultur Aktuell**

SEITE 8



**Spielenachmittag**

SEITE 8

Aus dem Evangelium leben ...

## Lasst die Kinder zu mir kommen

Mk 10, 14

Wer diese Überschrift liest und das Titelbild samt Schlagzeile wahrgenommen hat, kombiniert richtig: ich denke an Kaplan Franz Hübel. Ihm lagen, neben seinem grundsätzlichen Interesse an allen Altersgruppen, besonders die Kinder am Herzen. Im Gottesdienst verteidigte er auch den etwas laueren Nachwuchs immer als jederzeit willkommene Kinder Gottes. Auf die Menschen zugehen, sich ihren Problemen widmen und mit ihnen mitweinen und mitlachen, das konnte Kaplan Franz Hübel wie kein anderer, denn er hatte unter anderem viel Humor: Mit seinen eigenen Worten gesagt:

„Es wäre doch eigentlich sehr schlimm, wenn uns in der Kirche das Lachen verginge, wenn wir nichts mehr zu lachen hätten. Am schlimmsten aber wäre es, wenn wir nicht mehr über uns selber lachen könnten. [...] In der Schule wurde im Fach Religion ein Test geschrieben. Da schrieb einer über die Bischöfe als die rechtmäßigen Nachfolger der Apostel: >Die Bischöfe sind die recht mäßigen Nachfolger der Apostel.< [...] Unser aller Leben braucht eine Portion Humor, sonst geht unser Menschsein unter im Ernst des Lebens. [...] Mit einem selbstkritischen Blick sich selbst immer wieder in Frage stellen. Das war auch die berühmte Parole Papst Johannes XXIII.: >Johannes, nimm dich nicht so wichtig!< [...] Unser Dasein ist ein erlöstes Dasein. Über dem Miserere der Fastenzeit (Anm.: Herr erbarme dich) steht das österliche Alleluja, das einmal übersetzt wurde mit „Es darf gelacht werden!“ (Zitate aus einem original Predigt-Konzept F. Hübel 14.2.1988 Jung-scharfasching)

Ich denke gerne an Kaplan Hübel zurück, der im Gottesdienst stets alle Strophen eines Liedes singen wollte, und der die Verschiedenheit der Menschen mit folgendem Namen bedachte: „Das ist alles Gottes großer Tiergarten“.

Kaplan Franz Hübel & Christian Kraus

## SCHÖPFUNGS



## VERANTWORTUNG

Die „ARGE Schöpfungsverantwortung“ war Initiatorin der kirchlichen Umweltschutzarbeit in Österreich und ist Mitbegründerin des „Europäischen Ökumenischen Umweltnetzwerkes“. Die ARGE bietet unter anderem ein umfassendes Bildungsprogramm und unterstützt ebenso konkrete Umsetzungsprojekte der Pfarren. Zum Beispiel wurde in Kooperation mit der



*Wir wissen, wie sich das Licht bricht, aber das Licht bleibt ein Wunder. So ergeht es uns mit allen Dingen auf dieser Welt: Wir besitzen viele Kenntnisse, doch die Schöpfung bleibt ein Wunder.*

Albert Schweizer

Griechisch-Katholischen Kirche der Ukraine der „Kirchliche Umweltkalender“ herausgegeben. Die spirituellen Inhalte rund um das Thema Schöpfungsverantwortung stammen diesmal von Papst Johannes Paul II., der nicht müde wurde, zu Umwelt- und Schöpfungsfragen Stellung zu beziehen. Seine Impulse berühren die Schönheit der göttlichen Schöpfung und die ver-

## Unermüdlich im Einsatz

antwortungsvolle Position von uns Menschen, umfassen aber auch sehr drastische Worte über den menschlichen Egoismus, die Mentalität unserer vielfach menschenverachtenden Konsumgesellschaft sowie über den -bezogen auf ethische Normen und die ganzheitliche Entwicklung des Menschen und der Gesellschaft – rücksichtslosen technischen Fortschritt.

Der Kirchliche Umweltkalender enthält auch „Kleine Tipps für große Veränderungen“: Beispielsweise wird empfohlen, dem Konsumdruck und der krankhaften materiellen Sucht, sowie dem Wunsch nach maximalem Genuss zu widerstehen. Es sollen keine unnötigen Dinge oder Waren von schlechter Qualität gekauft werden, weil ihre Produktion oft negative Auswirkungen auf die Umwelt hat. Obwohl in der Tagespolitik viel von nachhaltiger Entwicklung gesprochen wird, machen sich die Auswirkungen unseres Lebensstils bemerkbar, der bereits deutliche Zeichen einer ökologischen Krise auf unserem Planeten sichtbar macht. Umso nötiger ist es, dass wir verstärkt auf eine mit gutem Gewissen vererbte Schöpfung achten und dieses Thema auch besonders in die Kirchen, in die Verkündigung und in unsere Lebenspraxis bringen. Pater Bernhard, der persönliche Umweltberater von Papst Johannes Paul II. hat es treffend formuliert: „Die Geschichte lehrt, dass die christlichen Kirchen das notwendige Umdenken bei sich selbst beginnen müssen“.

Isolde Schönstein ([www.argeschoepfung.at](http://www.argeschoepfung.at)),  
Johannes Schima

**Das Katholische Bildungswerk Hetzendorf lädt ein:**

Ort: 1120 Wien, Marschallplatz 6b

P. Hans Tschiggerl SJ

**JESUITENMISSION IN CHINA**

Donnerstag, 13.03.2014, Pfarrsaal, 19.30



## GETAUFT WURDEN:

Sophie Hof, Luca Heinrich, Christoph Leitner, Emil Steiger

## VERSTORBEN SIND:

Michael Szeleczyk, Alois Klein, Hedwig Längauer, Friederike Teply, Helga Slama, Maria Brunner, Elisabeth Reinisch, Liselotte Hrdy, Pauline Unterkircher, Franz Jandl, Sylvia Doubek, Maria Musil, Eleonore Wieninger, Camilla Salmeyer, Mag. Walter Koberger



## Ein erfülltes Leben!

**Es war ein wunderschöner Tag, dieser 28.10.2013, sicherlich einer der schönsten Tage des Herbstes.** Eigentlich fast ein Sommertag, der Himmel strahlend blau, die Sonne strahlte und ließ einen ohne Schatten ins Schwitzen kommen. Ein Tag zum Freuen, ganz sicher nicht zum Abschiednehmen. Dennoch war es so, Hetzendorf nahm Abschied von Elisabeth Kirchner. Wenn die Anzahl der Trauergäste ein Indiz für das Leben von Elisabeth war, dann hatte sie ein Leben geführt, das getrost als erfüllt bezeichnet werden kann. Sie hat aber auch das Leben ihrer Umwelt bereichert. Bereichert durch ihre Gabe ganz einfach Mensch zu sein, zuhören zu können, und mit Rat und Tat zu helfen. Sie war da, wenn sie gebraucht wurde, auch wenn es um banale Dinge ging, wie die Organisation der letzten Flohmärkte für die Pfarre. Selbstverständlich trug sie auch das Pfarrblatt aus und organisierte regelmäßig das Wiedersehen der Kaplan Hübel Jugend. Sie war geerdet, stand im Leben, genoss es auch, bezauberte mit ihrem fröhlichen Lachen und feinem Humor. Griesgram war ein Fremdwort für sie, sie ging auf die Menschen zu. Glücklicherweise durfte sie auch noch stolze Großmutter sein. Natürlich trauern wir, gemeinsam mit Stefanie und Alex, um Dich, liebe Elisabeth, und es fällt uns maßlos schwer, von Dir in der Vergangenheitsform zu sprechen. Aber tot, das wirst Du niemals sein, denn das ist man nur, wenn man vergessen wird. Und Du bist unvergesslich. Täusche ich mich, oder sitzt Du nicht gerade da oben, und lächelst auf deine Lieben?



## LIEBE HETZENDORFERIN- NEN UND HETZENDORFER!

In der Fastenzeit gehen wir gemeinsam den Weg der Versöhnung. Oft wird dieser Weg als eine Askese dargestellt: Verzicht und Entsagung sollen in ihrer Mitte stehen, weniger essen oder trinken, weniger fernsehen oder Auto fahren. Haben Sie einmal probiert, die Fastenzeit anders zu betrachten, nämlich als einen Weg der Befreiung aus all dem, was uns belastet? Die Last abzulegen, ist auch eine Art des Fastens und zwar eines Fastens, das uns zur Freude führt. Was belastet meinen Körper, meine Gefühle und meinen Geist zusätzlich? Was ist für mich zu einer unnötigen Belastung geworden? Vielleicht trage ich sie schon mehrere Wochen auf meinen Schultern und sie macht mich müde und lähmt meine Gedanken? Vielleicht habe ich mich daran gewöhnt?

Verlangt Fastenzeit zusätzliche Leistung oder doch eher Befreiung? Den Körper zu befreien, heißt vor allem, ihm mehr Schlaf und Bewegung zu schenken und seine natürlichen Rechte anzuerkennen. Wir sollten in unseren Körper mehr hineinhören, und ihn nicht als eine biologische Maschine behandeln, die ohne Rast und Pause funktionieren muss.

Eine der wichtigsten Befreiungsaufgaben der Fastenzeit wäre die Reinigung von vergifteten Gefühlen, doch Vorsicht. Wir können schlechte Gefühle nicht einfach bekämpfen, denn es ist nicht möglich, Gefühle wie Zorn oder Neid, Stolz oder Rachegefühl einfach zu unterdrücken. Sie kehren dann noch stärker zurück. Wir können versuchen, Distanz zu diesen negativen Gefühlen zu entwickeln. Empfehlenswert wäre vor allem die evangelische Art, negative Gefühle durch positive zu ersetzen. Wie neu und therapeutisch klingen hier die Worte Jesu: liebt eure Feinde; tut Gutes denen, die euch hassen. Zu Lieben statt zu Hassen befreit den Menschen.

Die Befreiung des Geistes, ihn lebendig, wach und gesund zu erhalten, kommt aus dem Fundament des Glaubens, der Beziehung zum lebendigen Gott. Authentischer Glaube, wie uns Papst Franziskus erinnert, ist eine Quelle der neuen Kraft und Stärke, die uns ständig erneuern kann.

Ihr Pfarrer Karol Giedrojć

PFARRE AKTUELL

SEITE 3

## EMMAUS-WANDERUNG

**Geländ auf der Hohen Wand mit Pater Hannes König S.J  
Treffpunkt 26. April, 09:13 Bahnstation Grünbach/Schule!**

**Gesamte Gehzeit: etwa 3 ½ Std., Höhendifferenz: 400m**

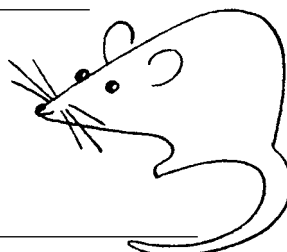
*Nach einer gelungenen Winterwanderung bei Frühlingswetter hoffen Markus und ich, dass es heuer bei unserer Emmauswanderung tatsächlich der Jahreszeit entsprechende Bedingungen gibt. Aufstieg: Grünbach - Imnitzersteig - Geländehütte. Bei gutem Wetter wird Pater Hannes mit allen, die sich gerne beteiligen, eine Bergmesse feiern. Abstieg: Rastkreuzsattel - Bergmannsweg - Grünbach. Bitte melden, wer mitkommt!*

m.raimann@hotmail.com; martha.friedl@chello.at

Markus und Martha

### DIE HETZENDORFER KIRCHENMAUS

„... denkt gerne an ihre Jugendtage mit dem lieben Herrn Kaplan Hübel zurück“



## KAPLAN FRANZ HÜBEL

Von einem Seelsorger, der in Hetzendorf vierundfünfzig Jahre seines Lebens verbracht hat und der diese Pfarre in vielen Belangen geprägt hat, kann man einfach nur Geschichten erzählen, es kann ihm aber auch ein sichtbares Zeichen zur Erinnerung gesetzt werden. Die Bemühungen unserer Pfarrleitung, eine Straße oder einen Platz nach Kaplan Hübel zu benennen, fruchteten nach einigen Jahren schließlich. Und so freuen wir uns, dass der Park zwischen Jägerhausgasse und Margarete-Seemann-Weg schon bald hoch offiziell „Franz Hübel Park“ heißen wird. Da die Bezirksfeierlichkeit (4.4.2014; 10 Uhr früh) leider unter der Woche stattfinden muss, veranstaltet die Pfarre ein würdiges Fest zu Ehren dieser Benennung (24.5.2014; 15:30 Uhr Ecke Margarete Seemannweg/Jägerhausgasse). Bitte feiern auch sie mit uns den 2004 verstorbenen und nun bald unsterblich verewigten Kaplan Franz Hübel!

*Christian Kraus*



## Geheimnisvolle Rosenkranzkirche

### **Auflösung:**

Haben Sie entdeckt, welche Jahreszahl so bedeutend für unsere Kirche ist, dass sie auf einer Steintafel verewigt wurde? Ganz richtig, es ist „1908“, das Jahr in dem Weihbischof Marschall in Gegenwart von Erzherzog Ferdinand Karl, dem Architekten Hubert Gangl und vielen anderen hochgestellten Persönlichkeiten feierlich den Grundstein für die neue - unsere - Hetzendorfer Pfarrkirche legte.

Die Rosenkranzkirche feierte 2009 ihren hundertsten Geburtstag.

### **Rätselfrage:**

Heute möchte ich Sie in eine Ecke der Kirche entführen, die von außen sehr unscheinbar wirkt und vielen vermutlich gar nicht auffällt. Links vorne - nach der Orgel - befindet sich eine braune Holztüre, die in die Totenkapelle führt. Werfen Sie doch einmal einen Blick hinein und sehen Sie sich an, was sich an der hinteren Wand dieser Kapelle verbirgt. Vielleicht entdecken Sie auch welche Bedeutung dieses Bild früher einmal für die Rosenkranzkirche hatte.

*Andrea Schipper*



## NEUE HOMEPAGE [www.pfarre-hetzendorf.at](http://www.pfarre-hetzendorf.at)

### Möchten sie sich über die vielen Angebote und Aktivitäten der Pfarrgemeinschaft in Hetzendorf informieren?

Sie haben dazu folgende vier Möglichkeiten: In dem von vielen freiwilligen Helfern zugestellten Pfarrblatt, im Aushang der drei Schaukästen (neben dem Kirchentor, vor dem Kindergarten, bei der 62er Station Schloss Hetzendorf), persönlich bei den vielen in der Gemeinde aktiven Hetzendorfern oder eben auch im weltweiten Netz, dem Internet. Eine Interessensgruppe hatte seit Herbst 2012 einen Plan erstellt für die Umge-

staltung der bisher bestehenden Homepage (jene war vom ehemaligen Pfarrer Hans Bensdorp erstellt worden). Der Pfarrgemeinderat begrüßte nach der einjährigen Testphase schließlich diesen neu gestalteten Web-Auftritt. Wir laden sie herzlich ein, sich auf unserer Pfarr-Homepage virtuell „umzuschauen“.

Kontaktinformationen, Aktivitäten, Termine, Fotos, Berichte, Spirituelles und vieles mehr. Daneben laden wir sie herzlich ein, sich selbst etwas Gutes zu tun und innerhalb einer lebendigen Gemeinschaft, wie der in Hetzendorf, selbst aktiv ihr Leben zu bereichern.



## WANDERMUTTERGOTTES



### Zum Jahr des Gebetes möchten wir einen Gebets-Impuls durch die Wandermuttergottes geben!

Halten wir im Marienmonat Mai inne und schauen auf Maria. Diese Statue der Hl. Maria möge sie und ihre Familie einladen zum Gebet, zum stillen Verweilen und Betrachten. Sie möge ein sicherer Ausdruck dafür sein, dass Jesus, den sie geboren hat, uns Menschen auch heute nahe sein will.

Mit der Aufnahme der Wandermuttergottes in ihrem Heim entstehen für sie keinerlei Mühen und Pflichten oder gar Verpflichtungen. Nach vorheriger Absprache bringen wir ihnen die

Wandermuttergottes nach Hause und holen sie nach 2 Wochen oder nach Wunschtermin wieder ab. Sie bekommen eine Einführung mit Begleitmaterial und eine Gebetshilfe mit. Die Folder und eine Liste werden hinten in der Kirche aufliegen, wo sie ihren Namen mit Telefonnummer und Adresse eintragen können.

Falls sie noch Fragen haben, können sie das Pfarrbüro Tel. Nr. 804 33 68, Mail: buero@pfarre-hetzendorf.at oder mich als Betreuer, Feichtinger Kamillo, Mail: feichtingerkam@gmail.com, kontaktieren.

Geben auch sie der Mutter Gottes die Möglichkeit, in ihrem Leben zu wirken!

## ALLES GUTE ZUM 80. GEBURTSTAG!

### Haben Sie schon einmal einen Teil eines Sektstoppels aus Plastik in einen kleinen Krug verwandelt?

Martha Cejnek schon, sie kann das und hat nicht nur das besagte Objekt hergestellt, sondern noch sehr viele andere Dinge gebastelt und gestaltet und damit vielen betagten Menschen im Pensionistenwohnheim Hetzendorf Freude bereitet.

Ich weiß gar nicht wo ich anfangen soll, all das aufzuzählen, was Martha gemacht hat bzw. noch immer macht. Seit 1975 leitete sie die Geburtstagsbriefaktion für alle Geburtstagskinder in unserer Pfarre ab dem 75. Lebensjahr (etwa 600 Geburtstagsbriefe) – eine sehr arbeitsintensive Aufgabe, bei der sie von einem fleißigen Team unterstützt wird. Während vier Perioden im Pfarrgemeinderat arbeitete sie tatkräftigst im Caritasausschuss, 1985 bis 1995 leitete sie den Bastelklub für den Adventmarkt. Beim

Seniorenclub unterstützte sie verlässlich, sowie beim Adventmarkt, wo sie immer noch mitarbeitet und natürlich auch das Selbstgebastelte in Spendengeld für Heribert Hrusa und für die Pfarre umsetzt. Selbstverständlich war Martha auch beim Flohmarkt präsent und hat Pfarrblätter im Pensionistenhaus sowie in ihrem zugeteilten Rayon ausgetragen. Viele Kinder, die in unserer Pfarre getauft wurden, haben ein Latzerl, welches von Martha mit dem Taufnamen bestickt wurde. Auch im pastoralen Bereich unserer Pfarre hat Martha immer wieder als Leiterin von Wortgottesfeiern sowie als Kommunionsspenderin mitgeholfen. Immer, wenn Not „an der Frau“ war und eine helfende Hand gebraucht wurde, fühlte sie sich angesprochen und war bereit mit zu tun. Als Anerkennung für all das erhielt sie im Juni 2010 aus den Händen von Weihbischof DDr. Helmut Krätzl den Stephanusorden.

Einiges wird Martha Cejnek an ihre Nachfolger abgeben, aber ein bisschen will sie noch weiter tüfteln, basteln, stik-



ken... Danke, liebe Martha!  
Alles Gute im Namen der Pfarre Hetzendorf.

Christiane Nemejc

## Unser Pfarrblatt



Auch ohne Flugzeug brauchen Sie dafür  
nicht mehr als 4 Mal 1 Stunde im Jahr!

Wenn Sie uns helfen wollen, melden Sie sich im Pfarrbüro!

## SPANNUNG IN DER PFARRBIBLIOTHEK

### Die Fälscherbande, 50 Rätselkrimis von Uwe Krause

Lisa und Pieri finden ein gefälschtes Gemälde. Sie versuchen den Fälscher zu fassen. In 50 Kapiteln begleitest du sie bei ihrem Abenteuer. Wenn du genau liest und die Bilder genau betrachtest, findest du Hinweise, die dich auf die Spur der Fälscher bringen.

Auf der Website zu diesem Buch gibt es jede Woche ein neues Rätsel, Webcam Bilderrätsel und Tipps für Detektive.

Vera Sablatnig

### PFARRBLATT PER E-MAIL

Möchten Sie das Pfarrblatt per e-Mail zugesendet bekommen?

Unter [www.pfarre-hetzendorf.at](http://www.pfarre-hetzendorf.at) können Sie sich unter "Pfarrblatt" für den elektronischen Versand anmelden!

### Pfarre Hetzendorf im Internet:

e-mail [buero@pfarre-hetzendorf.at](mailto:buero@pfarre-hetzendorf.at)

homepage  
[www.pfarre-hetzendorf.at](http://www.pfarre-hetzendorf.at)

### Inserieren im Hetzendorfer Pfarrblatt?

Bitte rufen Sie Frau Sieber: 01/804 33 68-62



### hannes schneider

ELEKTR. LICHT- U. KRAFTINSTALLATIONEN  
NACHTSPEICHERHEIZUNGEN  
STEUER- U. SIGNALEINRICHTUNGEN  
SPRECHANLAGEN  
BLITZSCHUTZBAU  
STÖRUNGSDIENST

1120 WIEN, HETZENDORFER STRASSE 83  
TEL.: 804 33 59 FAX 804 33 59-59

### advices4you Ing. Christian Erich Schaller

**Computer.Hilfe.Beratung.Vorort**

**Verkauf.Finanzierung.Garantie**

**Persönliche.Ausbildung.Vorort**

**Netzwerk.Virenschutz.Desinfektion.Firewall**

**Internet.EMail.Sicheres.OnlineBanking**

**0664 - 300 47 48 office@advices4you.at**

**Farben Ruhser**  
Farbenfachgross- und  
Einzelhandel  
Eisen- und Haushaltswaren

**ADLER**  
FARBENMEISTER

*In unseren Adlern fließt Farbe.*

Wir bieten Ihnen professionelle und praxisorientierte Fachberatung.  
Wir mischen Ihnen jeden gewünschten Farbton.  
z.B.: Wohnraum-, Mineral-, Fassadenfarben, wasserverdünnbare Lacke,  
Kunstharzlacke, Holzschutz für innen und aussen oder auch 2K Beschichtungen sofort.

1120 Wien, Hetzendorferstrasse 130 Tel.: 01/ 804 26 57 [www.ruhser.at](http://www.ruhser.at)

**SHIATSU FOR ALL**

## Shiatsu in Hetzendorf

Lis Kundegraber

---

*Gesundheit und Wohlbefinden auf Basis der Traditionellen Chinesischen Medizin*

---

Rücken- Schulter- Nackenschmerzen | Migräne | Wechselbeschwerden  
Verdauungsprobleme | Erschöpfung - Burn Out | Begleitung in der  
Schwangerschaft | Behandlung von Babys und Kindern, etc.

---

**Tel: 0699 190 48 445**

[www.shiatsuforall.at](http://www.shiatsuforall.at) [info@shiatsuforall.at](mailto:info@shiatsuforall.at)

### Impressum:

"Hetzendorfer Pfarrblatt" • DVR: 0029874(1068) • Herausgeber, Redaktion, Medieninhaber (Verleger): Pfarre Hetzendorf, 1120, Marschallplatz 6 • Tel. 01/804 33 68 • E-mail [buero@pfarre-hetzendorf.at](mailto:buero@pfarre-hetzendorf.at) • homepage [www.pfarre-hetzendorf.at](http://www.pfarre-hetzendorf.at)  
Druck: Donau Forum-Druck Ges. m. b. H., 1230 Wien, Walter-Jurmann-Gasse 9



## BESONDERE GOTTESDIENSTE

### Sonntag, 2.3.

9.30 Gemeindemesse mit Tauberneuerung der EKO-Kinder

**Mittwoch, 5.3.** - Aschermittwoch: 19.00 Hl. Messe mit Aschenkreuz

### Freitag, 7.3.:

8.30 Hl. Messe, 18.00 Kreuzwegandacht, 19.00 Eucharistische Anbetung (Krypta); 19.00 Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in der Pfarre Maria Lourdes

**Sonntag, 9.3.** - 1. Fastensonntag: 9.30 Gemeindemesse; Kinderwortgottesfeier

### Dienstag, 11.3.:

15.00 Hl. Messe im Rahmen der Seniorenrunde

**Sonntag, 16.3.** - 2. Fastensonntag: 9.30 Familienmesse

### Dienstag, 18.3.:

8.30 Hl. Messe, 19.00 Versöhnungsgottesdienst

### Donnerstag, 20.3.:

10.15 Gottesdienst im „Haus Hetzendorf“

**Sonntag, 23.3.** - 3. Fastensonntag: 9.30 Gemeindemesse, Kinderwortgottesfeier

**Sonntag, 30.3.** - 4. Fastensonntag: 9.30 Gemeinde-/Geburtstagsmesse, Kinderwortgottesfeier

**Sonntag, 6.4.** - 5. Fastensonntag: 9.30 Gemeindemesse gestaltet vom Kindergarten/Hort-Team

### Mittwoch, 9.4.:

8.00 Wortgottesfeier der Volksschule 1.+2. Klasse

### Donnerstag, 10.4.:

8.00 Schulmesse der Volksschule 3.+4. Klasse

**Gottesdienste und Termine rund um die Osterfeiertage finden Sie auf Seite 8**

### Donnerstag, 24.4.:

10.15 Ökumenischer Gottesdienst im „Haus Hetzendorf“

### Sonntag, 27.4.:

9.30 Familienmesse mit den Täuflingen des Vorjahres; Geburtstagsmesse

### Sonntag, 4.5.:

9.30 Gemeindemesse mit Erstkommunionfeier Haus 1

### Sonntag, 11.5.:

9.30 Gemeindemesse mit Erstkommunionfeier Haus 2

### Sonntag, 18.5.:

9.30 Gemeindemesse; Kinderwortgottesfeier

### Donnerstag, 22.5.:

10.15 Hl. Messe im "Haus Hetzendorf"

### Samstag, 24.5.:

16.00 Familienmesse

### Sonntag, 25.5.:

9.30 Gemeinde-/Geburtstagsmesse

### Donnerstag, 29.5.

- Christi Himmelfahrt  
9.30 Gemeindemesse

### Sonntag, 8.6. - Pflingstsonntag

9.30 Gemeindemesse

### Montag, 9.6. - Pflingstmontag

9.30 Hl. Messe

### Sonntag, 15.6.:

9.30 Gemeindemesse, Kinderwortgottesfeier

### Donnerstag, 19.6. - Fronleichnam:

9.30 Gemeindemesse anschließend Prozession - Weg wird rechtzeitig bekannt gegeben



## EUCHARISTISCHE ANBETUNG

Atem holen und Zeit nehmen für Gott - jeden 1. Freitag im Monat um 19:00 Uhr in der Krypta. Sie sind alle herzlich dazu eingeladen!



## KINDERCHOR

Wir proben am 13. u. 27. März, 10. u. 24. April, 8. u. 22. Mai, 5. u. 26. Juni, jeweils 17:15 bis 18:15 Uhr im Pfarrsaal



## ERSTKOMMUNION

Probe für die Erstkommunion Haus 1: Freitag, 02.05. - 17.00  
Erstkommunion Haus 1: Sonntag, 04.05. - 9.30  
Probe für die Erstkommunion Haus 2: Freitag, 09.05. - 17.00  
Erstkommunion Haus 2: Sonntag, 11.05. - 9.30



## KINDERWORTGOTTESFEIER

*Eigener Wortgottesdienst für Kinder von 0 bis ca. 12 Jahren parallel zur Gemeindemesse in der Krypta (Eingang bei den Arkaden neben der Sakristei): 9. März, 23. und 30. März, 13. April, 18. Mai, 15. Juni; Vorzumerken: 16. März Familienmesse!, 19. April Kinderkreuzweg 11 Uhr, 27. April Täuflingsmesse, 24. Mai Familienmesse*



## STÖPSELGRUPPE

Jeden Do. 9.30 bis 11.30 im Pfarrsaal



## SENIORENRUNDE

Jeden Dienstag 15 Uhr im Pfarrsaal

## REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE



## PFARRKIRCHE

### Sonntag:

9.30 Uhr Gemeindemesse

### Dienstag:

8.30 Uhr Hl. Messe in der Krypta

### Donnerstag:

18.00 Uhr Begräbnismesse (fallweise)

### Freitag:

8.30 Uhr Hl. Messe in der Krypta  
18.00 Kreuzwegandacht: jeden Freitag vor Ostern  
18.00 Maiandacht: jeden Freitag im Mai

### Samstag:

18 Uhr Vorabendmesse

*Beichtgelegenheit:*

An Samstagen vor der Abendmesse nach Voranmeldung oder nach Vereinbarung



## HETZENDORFER SCHLOSSKIRCHE

Hetzendorfer Str. 79

### Regelmäßige Gottesdienste:

Sonntag 9.00 und 11.00; bitte den Schaukasten beachten



## MARIANNEUM

Hetzendorfer Str. 117

Täglich um 8.30 Uhr



## PFARRBÜRO

1120, Marschallplatz 6a

Öffnungszeiten:

Di, Do und Fr 9.00-11.00, Mi 17.00-19.00, Mo geschlossen!



# Gepflegte Gemeinschaft



**Ministranten-Verstärkung.** Am 19. Jänner wurden wieder zwei neue Minis in den Dienst am Altar aufgenommen. Wir freuen uns über ihr Engagement und die Freude an der Gottesdienstfeier aktiv mitzuwirken.

## Kultur Aktuell

**Schon seit langer Zeit gibt es in unserer Pfarre ein Angebot mit dem Namen „Kultur aktuell“. Doch was versteht man eigentlich darunter?** Kann man da einfach mitmachen und sich jederzeit anschließen und vor allem, was wird hier immer unternommen? Diese Fragen möchte ich gerne beantworten, um vielleicht auch jenen Lust darauf zu machen einmal mitzukommen, die bis jetzt noch skeptisch waren. Einmal im Monat besuchen wir in Wien ein Museum, eine Ausstellung, ein besonderes Gebäude oder eine andere interessante Attraktion. Wien bietet unzählige Möglichkeiten etwas Besonderes zu erleben. Wichtig ist mir bei der Auswahl der Ziele immer, dass möglichst viele der Teilnehmer daran Gefallen finden und wir alle gemeinsam einen bereichernden Vormittag verbringen. Die Basis für meine Recherchen ist das monatliche Wienprogramm, doch manchmal bekomme ich schon vorher Tipps und Hinweise, was die Teilnehmer gerne sehen möchten und ich deshalb unbedingt in mein Programm aufnehmen soll. Ganz wichtig ist mir immer eine kompetente und mitreißende Führung, die uns richtig eintauchen lässt in das jeweilige Thema. Den Abschluss des Vormittags bildet ein gemütliches Beisammensein in einem Gasthaus nahe dem Ausflugsziel. Das bietet auch noch eine gute Gelegenheit sich über das Erfahrene auszutauschen. Ich freue mich schon auf unsere nächste Attraktion und hoffe auch Sie neugierig gemacht zu haben, sodass Sie sich uns vielleicht einmal anschließen.

Karin Nowotny



## Familienetzwerk SPIELENACHMITTAG

**Sonntag, 16. März 2014, 14:00-18:00 Uhr im Pfarrsaal**

Viele Gesellschafts-, Brett- u. Kartenspiele warten darauf gespielt zu werden und wie schon im Vorjahr freuen wir uns darauf Gelegenheit zu bieten um miteinander ins Gespräch zu kommen und einen feinen Nachmittag zu erleben. Herzliche Einladung an Spielbegeisterte jeden Alters.

Kinder unter 12 Jahre nehmen bitte Eltern oder Großeltern mit.

### **Außerdem bitte vormerken:**

**16.3. Suppenonntag**

mit Familienmesse und Suppenverkostung

**27.4. Familienmesse**

**24.5. Samstag 15:30 Uhr Festakt, Familienabendmesse und großes Pfarrfest** anlässlich der Neubenennung des "(Kaplan) Franz Hübel Park" Ecke Margarete Seemannweg/Jägerhausgasse

Herzliche Einladung vom Familiennetzwerk und KiWoGo-Team



## Ostern in Hetzendorf

**Palmsonntag:  
13.04.:**

9.30 Gemeindemesse  
mit Segnung der Palmzweige;  
Kinderwortgottesfeier  
im Kindergarten

**Gründonnerstag,  
17.04.:**

19.00 Feier des Letzten Abend-  
mahles mit Fußwaschung

**Karfreitag,  
18.04.:**

14.30 Kreuzweg, anschließend bis  
16.30 Beichtgelegenheit  
19.00 Karfreitagsgliturgie,  
Kreuzverehrung

**Karsamstag,  
19.04.:**

9.00-17.00 Anbetung beim Hl.  
Grab in der Krypta  
11.00 Kinderkreuzweg  
15.30 – 16.30 Beichtgelegenheit  
20.00 Feier der Auferstehung

**Ostersonntag,  
20.04.:**

9.30 Gemeindemesse

**Ostermontag,  
21.04.:**

9.30 Gemeindemesse

## Fronleichnam in Hetzendorf

Herzliche Einladung zum  
Festgottesdienst mit  
anschließender Prozession  
**19. Juni 2014, 09:30 Uhr**  
Im Anschluss laden wir  
herzlich zu einer  
Agape am Pfarrplatz

BITTE VORMERKEN

SEITE 8